

# Partner für die Jugend

## Sechs Jungen der Hauptschule Rütten lernen Arbeitsfeld im HaRo-Betrieb kennen

**RÜTHEN.** Seit einem Jahr engagiert sich die HaRo-Gruppe gemeinsam mit der IHK Arnsberg und ihrer Geschäftsführerin Dr. Ilona Lange für das IHK-geförderte Projekt „Berufswahlorientierung“. Jungen Leuten Perspektiven aufzuzeigen und den Maschinenbau als Zukunftsbranche näher zu bringen ist dabei erklärtes Ziel.

Kürzlich verbrachten sechs Jungen aus der Maximilian-Kolbe-Hauptschule in Rütten ihren Schultag in der Praxis. Bei einer Betriebsführung durch den Leiter Fertigung und Montage, Andreas Mei-

wald, erfuhren sie Wissenswertes über Berufsalltag, Marktanforderungen, Kundenwünsche und Qualitätsstandards.

PC-affin, wie eben fast alle Jugendlichen in der heutigen Zeit, konnten sie in der haus-eigenen Konstruktionsabteilung miterleben, wie mittels CAD-Programmen und 3D-Anwendungen aus einem formellen Auftrag Anlagepläne und Detailzeichnungen entstehen.

„Geht nicht, gibt's nicht“ – getreu diesem Motto wurden die Jugendlichen anschließend in die Montageabteilung

geführt. Hier wurde nach der vielen Theorie ihr Praxisverständnis auf die Probe gestellt. Aus Einzelementen durften sie eine HaRo-Lightfix-Bahn montieren. Dank der bewährten Standardmodule meisterten die Schüler diese Aufgabe vortrefflich. HaRo als Familienunternehmen zu erleben, ein Teil des spannenden Arbeitsumfeldes zu sein, veranlasste schließlich einen Jungen dazu, sich als Elektriker, Industriemechaniker oder Mechatroniker bei HaRo Anlagentechnik in Rütten bewerben zu wollen.

„Ganz bewusst haben wir

uns für die Hauptschule in Rütten entschieden“, so Geschäftsführer Christoph Hackländer, „nach immer wiederkehrenden Diskussionen in der Öffentlichkeit über Defizite von Hauptschülern, wollen wir gerade diesen Jugendlichen eine reelle Chance für die Zukunft geben.“ Und die Schüler der Maximilian-Kolbe-Schule enttäuschen nicht.

Jugendlichen eine Chance zu geben, sie zu begeistern und langfristig auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten sind dabei die Hauptmotivationen der HaRo-Gruppe.



Bekamen einen Einblick ins Arbeitsleben: Insgesamt sechs Jungen der Hauptschule Rütten besuchten kurz vor den Ferien den Betrieb der HaRo-Gruppe Rütten.